

Der Erweiterungsbau der WLB – Teil 18:

Im Ziel

Erinnern Sie sich an die Überschriften seit Folge 15? Sie lauteten: „Auf der Zielgeraden“, „Endspurt“, „Letzte Verlängerung“ ... der sportliche wie von großer Nervenstärke und Kreativität zeugende Einsatz aller Beteiligten wird nun endlich belohnt – mit dem Zieleinlauf.

Und damit ist das erste Etappenziel auf dem Weg zur Neuen WLB erreicht.

Vielerlei Gründe, über die Sie in den früheren Ausgaben an dieser Stelle lesen konnten, haben den zweijährigen Verzug verursacht. Eine Belastungsprobe für alle: Leser, Mitarbeiter, Architekten, Vermögen und Bau Baden-Württemberg / Amt Stuttgart, Fachingenieure. Aber nun ist es geschafft. Sobald die letzten erforderlichen technischen und baurechtlichen Abnahmen abgeschlossen sind, kann das Gebäude zur Nutzung durch die Öffentlichkeit übergeben werden. Besondere Beachtung gilt hierbei zu Recht dem Brandschutz. Das Funktionieren der Sprinkleranlage ist die wichtigste Voraussetzung für die Eröffnung des Bibliotheksbetriebs.

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen gemeinsam, den Erweiterungsbau zum Leben zu erwecken. Es ist uns gelungen, knapp eine viertel Million Bände des jüngsten Bestands sachlich geordnet aufzustellen. Die Präsenzbestände aus den Lesesälen und der ausleihbare Bestand sind ineinander sortiert, sodass Sie an einer Stelle die wichtigsten Bücher finden, die die Bibliothek in den letzten 15 Jahren zu Ihrem Thema erworben hat. Abgerundet wird dieses Angebot durch Ankerplätze – Stationen, an denen Wissensressourcen zugänglich gemacht werden, die sonst nicht so leicht zugänglich oder auffindbar sind. An zwei Servicetheken werden Kolleginnen und Kollegen Sie gerne beraten und unterstützen. Corona-bedingt werden wir zwar im Moment keine Schulungen und leider auch nicht alle ursprünglich vorgesehenen Benutzerarbeitsplätze anbieten können, aber dennoch stehen 193 gut ausgestattete Lern- und Arbeitsmöglichkeiten zur

Verfügung. Damit diese auch optimal ausgenutzt werden können, haben wir ein Reservierungssystem entwickelt, mit dem die Plätze unkompliziert gebucht werden können. Alles, was Sie brauchen, ist ein gültiger Bibliotheksausweis.

Mit einem abwechslungsreichen Vortragsprogramm und der Hölderlin-Ausstellung „Aufbrüche – Abbrüche 250 Jahre Friedrich Hölderlin“ eröffnen wir den wunderbaren Veranstaltungsbereich direkt an der Kulturmeile. Vielleicht gelingt es uns, hier ein Podium und einen Schauraum der Wissenschaften entstehen zu lassen.

Selbst wenn die Außenanlagen noch nicht fertiggestellt sind, und die Cafeteria noch nicht gleich für das leibliche Wohl sorgen kann, die Bibliothek im Erweiterungsbau ist startklar. Es ist ein Zwischenziel, ein Interim, mithilfe dessen die zweite Phase, Auszug und Sanierung des Bestandsgebäudes, zu überbrücken ist. Deshalb ist einstweilen der Raum an mancher Stelle enger und sind die Regale dichter und höher bestückt. Die Planung und Organisation dieser zweiten Phase beschäftigte die Partner zwar bereits parallel, muss aber nun Schwung aufnehmen, denn je länger sie dauert, umso aufwendiger und kostenintensiver wird sie.

Martina Lüll
Fotos: Rafael Glatzel



